

Bischof Lorenz I., Gurk

Hauptsiegel

Datierung: 1337-02-04

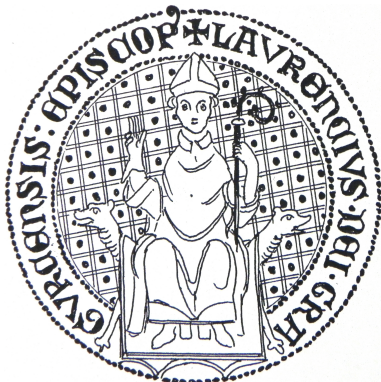


Foto: Rudolf K. Höfer

Zeichnung: Ludwig Freidinger

Beschreibung

Avers-Typ: Thronsiegel

Avers-Bildinhalt

Allgemeine Beschreibung:

Das Siegel zeigt vor gegittertem und mit Punkten belegtem Hintergrund den auf einem Faldistorium sitzenden SF, dessen Füße auf einem Podest mit drei darunterliegenden Rundbögen ruhen; das Podest reicht bis zum Siegelrand. Vom Faldistorium, über welches eine Decke mit Rautenmuster gebreitet ist, sind die oben in Tierköpfen und unten in Tiergliedmaßen auslaufenden Stuhlbeine sichtbar. Der SF ist mit einer Mitra abgebildet. Über der Albe und der Dalmatik liegt die Kasel, die auf die parallel gestellten Beine herabfällt und Schüsselfalten bildet. Der Amikt umgibt die Kasel kragenförmig. Beide Unterarme hat der SF abgewinkelt, die Hände sind behandschuht. Die Rechte ist segnend erhoben. In der Linken trägt er mit abgewinkelttem Handgelenk das Pedum mit einer nach außen gerichteten schmuckvollen Curva.

Transkription

Umschrift

Schrifttyp: Gotische Majuskel, Unziale

Abgrenzung innen: Perlschnur zwischen zwei Linien

Abgrenzung außen: Perlschnur zwischen zwei Linien

Transliteration: + LAVR[##]##CIVS · D##I · GR(ati)A ~ GVRC####SIS · ##PISCOP(us)

Übersetzung: Lorenz von Gottes Gnaden Bischof von Gurk

Materialität

Form:	rund
Maße:	61 mm
Typ des Siegels:	Abdruck
Siegelstoff:	Siegelwachs
Farbe:	naturfarben
Befestigung:	anhängend an Pergamentstreifen
Zustand:	annähernd intakter Abdruck

Metadaten

Siegelführer:	Bischof Lorenz I. von Brunna (vielleicht Brünn) der Diözese Gurk 1334-05-25 bis 1337-08-05 Lorenz erscheint erstmals als Bischof von Gurk in einer Urkunde vom 25.5.1334. Er starb am 4. oder 5.8.1337.
Aufbewahrungsort:	Wien, Haus-, Hof- und Staatsarchiv Salzburg Erzstift, AUR 1337 II 04 Urkunde, 1337-02-04, Salzburg

Literatur

- Christine Tropper, Art. Lorenz. Die Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches: 1198 bis 1448 hg. Erwin Gatz (Berlin 2001) 213.
- Paula Kreiselmeier, Die Schrift auf den Siegeln der Salzburger Erzbischöfe und deren innerösterreichischer Suffraganbischöfe von 958-1540. Archiv für Schreib- und Buchwesen 3 (1929) Teil 3, 135.
- Sonja Leiss, Geistliche Siegel der Gotik in Österreich (ca. 1350–1470). Versuch einer Einordnung der Siegelplastik in die allgemeine Kunstgeschichte. Diss. (Wien 1971) Nr. 62.
-

Impressum

Editorische Redaktion:	Höfer Rudolf K.
Datenerfassung:	Feiner Martin

Datenmodellierung: Zentrum für Informationsmodellierung - Austrian
Centre for Digital Humanities

Handle: hdl.handle.net/11471/104.10.2.33

Herausgeber: Institut für Kirchengeschichte und kirchliche
Zeitgeschichte, Karl-Franzens-Universität Graz

Lizenz Creative Commons BY-NC-SA 4.0